



**MANFRED LUCHA**

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

**Manfred Lucha, MdL**

Landtag:  
Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart

Fon +49 711 2063 617  
Fax +49 711 2063 660  
Mail [Manfred.Lucha@gruene.landtag-bw.de](mailto:Manfred.Lucha@gruene.landtag-bw.de)

Stuttgart, 03. April 2014

## Pressemitteilung

### **Grün-rote Landesregierung fördert Städtebau mit 124 Millionen Euro. Manne Lucha: „Die Förderung für den Kreis Ravensburg bringt mehr als Geld – sie ist ein wichtiger Baustein für eine erfolgreiche Stadtentwicklung“**

„Der Landtagsfraktion Grüne ist es ein wichtiges Anliegen, dass Städte und Gemeinden in der Fläche lebenswert bleiben. Die Bürgerinnen und Bürger fordern zu Recht, dass die öffentliche Hand ihre Hausaufgaben macht in der Infrastrukturpolitik. Dieser Aufgabe kommt die grün-rote Landesregierung mit der Städtebauförderung nach“ so der Ravensburger Landtagsabgeordnete Manne Lucha.

Die Mittel der Städtebauförderung seien hart umkämpft und ein wichtiger Baustein für eine nachhaltige Stadtentwicklung. Mit der Förderung in Höhe von 3.7 Mio. Euro im Kreis Ravensburg könne jetzt zielführend in die Zukunft investiert werden. Die folgenden Gemeinden erhalten eine Förderung:

- Altshausen 300.000 Euro, Finanzhilfeeerhöhung Ortskern II
- Baintd 500.000 Euro, Neumaßnahme zur Reaktivierung innerörtlicher Entwicklungsprozesse Ortskern II
- Bodnegg 300.000 Euro, Finanzhilfeeerhöhung Ortskern
- Fronreute 400.000 Euro, Neumaßnahme Ortskern

- Ravensburg 1.200.000 Euro, Finanzhilfeeerhöhung Nordstadt
- Ravensburg 200.000 Euro, Finanzhilfeeerhöhung Altstadt und Erweiterung
- Wilhelmsdorf 100.000 Euro, Finanzhilfeeerhöhung Ortskern II
- Wolpertswende 400.000 Euro, Neumaßnahme Ortskern Mochenwangen II

„Damit stellen wir sicher, dass der Kreis Ravensburg auch morgen attraktiv und lebenswert ist“ sagte Manne Lucha. Besonders freue er sich über die Neugenehmigungen in Baintdt, Fronreute und Wolpertswende, da er bei einem gemeinsamen Besuch mit Staatssekretär Ingo Rust in Wolpertswende und Fronreute die Gelegenheit hatte sich von der Bedeutung der städtebaulichen Maßnahmen vor Ort zu überzeugen.

Hintergrund:

Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft hat heute über die Anträge der Städtebauförderung 2014 entschieden. Gefördert werden landesweit über 300 Vorhaben, die entweder neu aufgelegt oder fortgeführt werden. Gefördert werden vor allem solche Maßnahmenpakete, die zur nachhaltigen Stärkung der Stadt- und Ortszentren beitragen. Dazu zählen Maßnahmen zur Anpassung an den demographischen Wandel oder die Aufwertung von Innenstadtgebieten. Auch die Intensivierung der Bürgerbeteiligung, die Vernetzung der Aktivitäten und Strukturen in den Fördergebieten sowie die Bündelung von Fachförderprogrammen mit der Städtebauförderung tragen dazu bei, in Stadt und Land Zentren attraktiv zu machen. Mit der Förderung umfassender baulicher und energetischer Modernisierungsmaßnahmen werden Wohnungsbestände und kommunale Infrastrukturen verbessert. Das Fördervolumen des Programms beträgt insgesamt 202 Millionen Euro, rund 78 Millionen Euro kommen davon vom Bund.